

Drei Heuwinkler mit WM-Chancen

Verein startet erfolgreich in die Hundesportsaison

Iffeldorf – Erfolgreich sind die Mitglieder des Hundesportvereins Heuwinkl in die neue Saison gestartet. Dass ein Verein einen überdurchschnittlichen Hund führt, sei häufiger der Fall, aber dass mehrere Hunde eines Vereins so erfolgreich sind, hält Michael Manhart für einmalig im Hundesport. Er ist derjenige, der dieses Jahr den ersten großen Erfolg für den Iffeldorfer Verein eingefahren hat.

Sprung in das Nationalteam?

Mit Florian Knabl und Sieglinde Eder war er Mitte Mai beim Deutschen Hundesportverband (DHV) zur FCI-Sichtungsprüfung („Federation Cynologique Internationale“) angetreten. Aus 20 qualifizierten Hundeführern wurden die sechs Sportler ausgewählt, die mit ihren Tieren zur FCI-Ausscheidung fahren. Dort treffen sich die sechs Besten jedes Rassezuchtverbandes und des DHV. Die Sieger bilden die deutsche Nationalmannschaft für die Weltmeisterschaft.

Drei Hundeführer entsendet der Hundesportverein Heuwinkl zur FCI-Ausscheidung Anfang August nach Kösfeld im Münsterland: Michael Manhart mit „Aika der Sonne entgegen“, Sieglinde Eder mit „Gipsy vom Bösen Buben“ und Peter Scherk mit „Lola vom Roten Falken“. Michael Manhart hatte in der Sichtung den ersten Platz (293 Punkte) belegt, Sieglinde Eder



Siegten in den ersten Turnieren der Hundesportsaison: Sieglinde Eder mit Gipsy, Lisa Scherk mit Hilde und Michael Manhart mit Aika (von links).
Foto: Steibli

erreichte mit 288 Punkten Platz 5. Peter Scherk wurde aufgrund seiner früheren Qualifikation zugelassen. Er konnte mit „Lola vom Roten Falken“ nicht antreten, da sie wegen einer Verletzung operiert worden war. Florian Knabl mit „Apollo von Karthago“ hatte Pech in der Unterordnung und belegte Platz 15.

Auch bei der deutschen Meisterschaft für Belgische Schäferhunde (Malinois) Ende Mai holte Michael Manhart den Sieg. Sieglinde landete auf Platz 2. Michael Manhart kann sich außerdem mit dem Titel „Universalsieger“ schmücken, weil Aika nicht nur bei

Unterordnung, Schutzdienst und Fährte glänzte, sondern auch ihre Rassemerkmale bei der „Jahressieger Zuchtschau“ mit einem „V3“ (Vorzüglich, 3. Platz) bewertet wurden.

Der Nachwuchs des Iffeldorfer Vereins erhielt bei einer Frühjahrsprüfung Gelegenheit, sich zu präsentieren. Robert Parak und Robert Eder legten mit ihren Nachwuchsrüden die Begleithundeprüfung ab. Die neunjährige Lisa Scherk absolvierte mit „Hilde vom Roten Falken“ die Schutzhundeprüfung I. Sie tritt Anfang Juli mit Hubert Kinatender und Florian Knabl bei der Kreisauausscheidung an. ■ stb

12.6.02